

# Inhaltsverzeichnis

|  |           |
|--|-----------|
| <b>PROBLEM</b> .....   | <b>1</b>  |
| <b>1. BESCHREIBUNG DER GEFÖRDERTEN KINDER</b> .....  | <b>4</b>  |
| 1.1 BEGRIFFLICHE ABGRENZUNG .....  | 4         |
| 1.1.1 Der Begriff der Schwerstbehinderung .....  | 4         |
| 1.1.2 Der Begriff der Mehrfachbehinderung .....  | 6         |
| 1.1.3 Versuch einer begrifflichen Klärung .....  | 7         |
| 1.2 DIE CEREBRALE BEWEGUNGSSTÖRUNG .....   | 9         |
| <b>2. SCHÄDIGUNGSBILD UND DESSEN AUSWIRKUNGEN</b> .  | <b>12</b> |
| 2.1 SCHÄDIGUNG UND BEHINDERUNG .....   | 12        |
| 2.2 DAS SCHÄDIGUNGSBILD DER KINDER MIT SCHWERSTEN<br>FORMEN CEREBRALER BEWEGUNGSSTÖRUNGEN .....                | 14        |
| 2.2.1 Schädigung und Förderung .....   | 14        |
| 2.2.2 Die Situation der Kinder innerhalb der<br>medizinischen Versorgung. ....                                 | 17        |
| 2.3 DIE ETIKETTIERUNG ALS GEISTIG BEHINDERT .....  | 19        |
| 2.3.1 Erscheinungsbild und Folgen .....  | 19        |
| 2.3.2 Deterministische Fallen .....  | 20        |
| 2.4 VERTEILUNG UND VERSORGUNG DER KINDER<br>IN ZWEI REGIERUNGSBEZIRKEN DES LANDES<br>NORDRHEIN-WESTFALEN ..... | 21        |
| <b>3. WARUM SOLLEN DIESE KINDER GEFÖRDERT<br/>    WERDEN</b> .....   | <b>28</b> |
| 3.1 HISTORISCHE SITUATION .....  | 28        |
| 3.2 EINE PILOTSTUDIE .....   | 28        |
| 3.3 ERKLÄRUNGSMÖGLICHKEITEN DER ENTWICKLUNGS-<br>ERFOLGE .....   | 31        |

|           |   |           |
|-----------|---|-----------|
| <b>4.</b> | <b>DIE INTERAKTION MIT KINDERN MIT SCHWERSTEN<br/>FORMEN CEREBRALER BEWEGUNGSSTÖRUNGEN . . .</b>                        | <b>33</b> |
| 4.1       | GRUNDLAGEN DES INTERAKTIONSPROZESSES . . . . .  | 33        |
| 4.1.1     | Wahrnehmen und Kommunizieren . . . . .  | 33        |
| 4.2       | DIE ELTERN - KIND - INTERAKTION . . . . .   | 36        |
| 4.2.1     | Kognitive Möglichkeiten der Kinder unter dem Aspekt<br>der Hilfen durch die Mitwelt . . . . .                           | 37        |
| 4.2.2     | Emotional-kognitive Entwicklung und<br>Eltern - Kind - Interaktion . . . . .  | 38        |
| 4.2.3     | Die Reziprozität in der Eltern-Kind-Beziehung . . . . .   | 39        |
| 4.3       | DIE FAMILIE MIT EINEM CEREBRAL<br>BEWEGUNGSGESTÖRTEN KIND . . . . .   | 40        |
| 4.3.1     | Die Einstellung zur Schwangerschaft . . . . .   | 40        |
| 4.3.2     | Der erste Kontakt . . . . .   | 40        |
| 4.3.3     | Auswirkungen auf die Partnerschaft . . . . .  | 42        |
| 4.3.4     | Die Einstellung zum behinderten Kind . . . . .  | 42        |
| 4.4       | BLICKKONTAKT ALS BESONDERHEIT IN DER<br>INTERAKTION ZWISCHEN BEHINDERTEN UND<br>NICHTBEHINDERTEN . . . . .              | 47        |
| 4.5       | DIE FOLGEN DES NICHT-VERSTEHENS IN<br>DER INTERAKTION . . . . .   | 47        |
| 4.5.1     | Unsicherheit als Folge des Nicht - Verstehens . . . . .   | 47        |
| 4.5.2     | Die Stigmatisierungstheorie . . . . .   | 49        |
| 4.5.3     | Die Theorie der Perspektivenübernahme . . . . .   | 50        |
| <b>5.</b> | <b>DIE FÖRDERUNG VON KINDERN MIT SCHWERSTEN<br/>FORMEN CEREBRALER BEWEGUNGSSTÖRUNGEN . . .</b>                          | <b>52</b> |
| 5.1       | MODELLHAFTE BETRACHTUNG DER ENTWICKLUNG<br>VON KINDERN MIT SCHWERSTEN FORMEN<br>CEREBRALER BEWEGUNGSSTÖRUNGEN . . . . . | 52        |
| 5.2       | FÖRDERANSÄTZE . . . . .   | 56        |
| 5.2.1     | Bestehende Förderansätze . . . . .  | 56        |
| 5.2.2     | Ein Entwicklungsstufen übergreifender Förderansatz . . . . .  | 60        |

|           |   |           |
|-----------|---|-----------|
| <b>6.</b> | <b>ZUR DIAGNOSTIK VON KINDERN UND JUGENDLICHEN MIT SCHWERSTEN CEREBRALEN BEWEGUNGSSTÖRUNGEN</b> . . . . . | <b>68</b> |
| 6.1       | DIE BEURTEILUNG VON ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN . . . . .   | 68        |
| 6.1.1     | Die Möglichkeiten einer Intelligenztestung . . . . .  | 68        |
| 6.1.2     | Gefahren einer vorschnellen Beurteilung . . . . .   | 69        |
| 6.1.3     | Notwendigkeit und Möglichkeiten einer Diagnostik . . . . .  | 70        |
| 6.1.4     | Die Möglichkeiten der Verlaufsdagnostik . . . . .   | 75        |
| 6.2       | DIE FÖRDERDIAGNOSTIK . . . . .  | 77        |
| 6.2.1     | Die Teile der Förderdiagnostik . . . . .  | 77        |
| 6.2.2     | Die Förderdiagnostik (K-Bogen) . . . . .  | 82        |
| <b>7.</b> | <b>DAS FÖRDERPROJEKT</b> . . . . .  | <b>86</b> |
| 7.1       | BESCHREIBUNG DER STICHPROBE UND ERSTE AUSWERTUNGSSCHRITTE . . . . .                                       | 87        |
| 7.1.1     | Zusätzliche Behinderungen . . . . .   | 87        |
| 7.1.2     | Faktorenstruktur des K-Bogens . . . . .   | 89        |
| 7.1.3     | Motorische Möglichkeiten . . . . .  | 94        |
| 7.1.4     | Reaktion auf taktile Reize . . . . .  | 97        |
| 7.1.5     | Reaktion auf optische Reize . . . . .   | 97        |
| 7.1.6     | Reaktion auf akustische Reize . . . . .   | 98        |
| 7.1.7     | Sprachverständnis . . . . .   | 99        |
| 7.1.8     | Ausdrucksmöglichkeiten . . . . .  | 99        |
| 7.1.9     | Kognitive Möglichkeiten . . . . .   | 100       |
| 7.1.10    | Die psychische Situation . . . . .  | 101       |
| 7.1.11    | Die Aktivitätsskala . . . . .   | 102       |
| 7.2       | VERGLEICHENDE BETRACHTUNG DER FÖRDERGRUPPEN ZU ERHEBUNGSZEITPUNKT 1 . . . . .                             | 104       |
| 7.2.1     | Vergleich auf Faktorebene . . . . .   | 104       |
| 7.2.2     | Vergleich zusätzlicher Variablen . . . . .  | 106       |
| 7.2.3     | Zusammenfassung . . . . .   | 107       |

|         |   |            |
|---------|---|------------|
| 7.3     | BESCHREIBUNG DER FÖRDERUNG UND DER ENTWICKLUNGSFORTSCHRITTE . . . . .   | 108        |
| 7.3.1   | Die Entwicklungsniveaus der Kinder . . . . .  | 108        |
| 7.3.2   | Diagnostische Instrumente zur Beurteilung des Entwicklungsverlaufes (Dokumentationsbogen, Beurteilungsbogen, K-Bogen) . . . . . | 109        |
| 7.3.3   | Vergleich zwischen Eingangstest und Re-Test . . . . .   | 111        |
| 7.3.3.1 | Der Wilcoxon-Test . . . . .   | 112        |
| 7.3.3.2 | Die Varianzanalyse . . . . .  | 117        |
| 7.3.4   | Die Entwicklungsniveaus und deren Veränderung . . . . .   | 122        |
| 7.3.4   | Die Entwicklungsniveaus und die Förderansätze . . . . .   | 125        |
| 7.2.6   | Der Förderererfolg in einer zusätzlichen Beurteilung der Förderer und in der Beurteilung der Eltern . . . . .                   | 128        |
| 7.4     | VERGLEICHE VON VERÄNDERUNGSMASSEN MIT DRITTVARIABLEN . . . . .  | 132        |
| 7.4.1   | Veränderung des Entwicklungsniveaus im Vergleich mit anderen Variablen des K-Bogens . . . . .                                   | 132        |
| 7.4.2   | Vergleich zwischen den Beurteilungen der Förderer und Fremdbeurteiler . . . . .   | 138        |
| 7.5     | ZUSAMMENFASSENDE DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE . . . . .   | 148        |
| 8.      | <b>DISKUSSION . . . . .</b>   | <b>153</b> |
| 8.1     | BEURTEILUNG DER KINDER DURCH DIE FÖRDERER . . . . .   | 153        |
| 8.2     | BEURTEILUNG DER KINDER IN DER AKTE . . . . .  | 154        |
| 8.3     | ART UND BEURTEILUNG DER FÖRDERUNG . . . . .   | 155        |
| 8.4     | VERGLEICHENDE BETRACHTUNG DER BEURTEILUNGEN DER ENTWICKLUNG DER GEFÖRDERTEN KINDER . . . . .                                    | 160        |
| 8.5     | DIE FÖRDERGRUPPEN . . . . .   | 162        |
| 8.6     | ZUSAMMENFASSENDE DARSTELLUNG UND EMPFEHLUNGEN . . . . .   | 166        |
| 9.      | <b>ANHANG . . . . .</b>   | <b>171</b> |
| 9.1     | DER K-BOGEN . . . . .   | 171        |

## LITERATURVERZEICHNIS

# Abbildungsverzeichnis

|               |   |     |
|---------------|---|-----|
| Abbildung 1:  | Schädigung, Defekt, Behinderung. Begriffliche Beispiele . . . .   | 14  |
| Abbildung 2:  | Schema des Interaktionsprozesses zwischen Menschen mit schwersten Formen cerebraler Bewegungsstörungen und Nichtbehinderten. . . . .                      | 33  |
| Abbildung 3:  | Umweltbedingte Einflußfaktoren der Entwicklung eines behinderten Kindes . . . . .   | 46  |
| Abbildung 4:  | Folgen des Nicht-Verstehens der möglichen Ursachen des Scheiterns einer Interaktion . . . . .   | 49  |
| Abbildung 5:  | Mögliche Entwicklungsstufen von Kindern mit schwersten Formen cerebraler Bewegungsstörungen . . . . .   | 54  |
| Abbildung 6:  | Phasenmodell der Förderung von Kindern mit schwersten Formen cerebraler Bewegungsstörungen . . . . .  | 64  |
| Abbildung 7:  | Entwicklungsstufen und entwicklungsfördernde Einwirkungsformen auf Sprachverständnis und Ausdrucksfähigkeit der Kinder . . . . .                          | 65  |
| Abbildung 8:  | Der diagnostische Prozeß . . . . .  | 71  |
| Abbildung 9:  | Auswertung der Förderdiagnostik . . . . .   | 79  |
| Abbildung 10: | Förderplan . . . . .  | 80  |
| Abbildung 11: | Förderprotokoll . . . . .   | 81  |
| Abbildung 12: | Diagnostizierte Geistige Behinderung bei zusätzlicher Sehbehinderung und Anfallsleiden . . . . .  | 88  |
| Abbildung 13: | Darstellung der Mittelwerte im Wilcoxon-Test zu Erhebungszeitpunkt 1 (Z1) und Erhebungszeitpunkt 2 (Z2) für die Gesamtstichprobe . . . . .                | 112 |
| Abbildung 14: | Haupteffekte der Fördergruppen auf die Bereiche Reaktion auf optische Reize, Aktive Kommunikation und Konstitution . . . . .                              | 119 |
| Abbildung 15: | Haupteffekte der Erhebungszeitpunkte auf den Bereich Reaktion auf taktile Reize . . . . .   | 120 |
| Abbildung 16: | Haupteffekte beider Variablen auf die Bereiche Reaktion auf akustische Reize, Sprachverständnis, Ausdrucksverhalten und kognitive Möglichkeiten . . . . . | 121 |

|   |            |
|---|------------|
| <b>Abbildung 17: Interaktionseffekte der Variablen auf die Bereiche<br/>Ausdrucksverhalten und Emotionale<br/>Grundstimmung introvertiert . . . . .</b>   | <b>122</b> |
| <b>Abbildung 18: Häufigkeiten der positiven Beurteilungen des Förderver-<br/>laufes durch Förderer und Eltern jeweils für die<br/>Studenten- und Supervisionsgruppe in Prozentangaben . . . . .</b> | <b>131</b> |
| <b>Abbildung 19: Fremdbeurteilungen (Eltern, Kollegen) über die Förderung<br/>der Studentengruppe und Supervisionsgruppe . . . . .</b>  | <b>132</b> |

# Tabellenverzeichnis

|                 |  |    |
|-----------------|--|----|
| Tabelle 1:      | Die Beschulung der Kinder . . . . .  | 21 |
| Tabelle 2:      | Die Behinderungen der Kinder . . . . .   | 21 |
| Tabelle 3:      | Die Ausdrucksmöglichkeiten der Kinder . . . . .  | 22 |
| Tabelle 4:      | Die Versorgung der Kinder . . . . .  | 22 |
| Tabelle 5:      | Gründe für ein Ausbleiben von Fördermaßnahmen . . . . .  | 23 |
| Tabelle 6:      | Förderzeitraum bei den 55% Schülern, die Förderungen erhalten und einen Fördererfolg aufweisen . . . . . | 23 |
| Tabelle 7:      | Vergleich Kb/Gb-Schule hinsichtlich der Möglichkeiten der Kinder . . . . .                               | 24 |
| Tabelle 8:      | Vergleich Kb/Gb-Schule hinsichtlich der Versorgung der Kinder . . . . .                                  | 24 |
| Tabelle 9:      | Vergleich der Förderungen bei Kindern mit und ohne Sprachverständnis . . . . .                           | 25 |
| Tabelle 10:     | Klassenstruktur an Kb- und Gb-Schulen . . . . .  | 25 |
| Tabelle 11:     | Zusätzliche Behinderungen laut Schulakte . . . . .   | 87 |
| Tabelle 12:     | Diagnostizierte Geistige Behinderung bei zusätzlicher Sehbehinderung und Anfallsleiden . . . . .         | 89 |
| Tabelle 13:     | Die motorischen Möglichkeiten der Kinder in Prozentangaben . . . . .                                     | 94 |
| Tabellen 14-16: | Vergleich der zweierskalierten Fragen mit viererskalierten Fragen . . . . .                              | 96 |
| Tabelle 17:     | Die Reaktionsmöglichkeiten der Kinder auf taktile Reize . . . . .  | 97 |
| Tabelle 18:     | Die Reaktionsmöglichkeiten der Kinder auf optische Reize . . . . .                                       | 98 |
| Tabelle 19:     | Die Reaktionsmöglichkeiten der Kinder auf akustische Reize . . . . .                                     | 98 |
| Tabelle 20:     | Das Sprachverständnis der Kinder . . . . .   | 99 |
| Tabelle 21:     | Die Ausdrucksmöglichkeiten der Kinder . . . . .  | 99 |

|             |   |     |
|-------------|---|-----|
| Tabelle 22: | Die kognitiven Möglichkeiten der Kinder . . . . .   | 100 |
| Tabelle 23: | Die Faktoren der psychischen Situation der Kinder . . . .   | 102 |
| Tabelle 24: | Die Aktivität der Kinder . . . . .  | 103 |
| Tabelle 25: | Eingesetzte Hilfsmittel zur Kommunikation<br>im Mittelwertvergleich . . . . .   | 104 |
| Tabelle 26: | Ergebnisse der Mittelwertvergleiche im Duncan-Test . . .  | 105 |
| Tabelle 27: | Varianzanalytischer Vergleich der drei Fördergruppen<br>zu Erhebungszeitpunkt 1 . . . . .   | 106 |
| Tabelle 28: | Ergebnisse der Mittelwertvergleiche im Duncan-Test<br>für charakteristische Variablen der Stichprobe . . . . .                                    | 107 |
| Tabelle 29: | Die eingesetzten Diagnoseinstrumente . . . . .  | 109 |
| Tabelle 30: | Bis zum Erhebungszeitpunkt 2 durchgeführte und<br>abgebrochene Förderungen . . . . .  | 111 |
| Tabelle 31: | Mittelwerte und Signifikanzen im Wilcoxon Test<br>für die Gesamtstichprobe (N = 163) . . . . .  | 113 |
| Tabelle 32: | Mittelwertvergleiche für die Faktoren zu den beiden<br>Erhebungszeitpunkten getrennt für die Fördergruppen . .                                    | 114 |
| Tabelle 33: | Mittelwertvergleiche für die Faktoren zu den beiden<br>Erhebungszeitpunkten getrennt für die Fördergruppen . .                                    | 115 |
| Tabelle 34: | Mittelwertvergleiche für die Faktoren der psychischen<br>Situation zu den beiden Erhebungszeitpunkten getrennt<br>für die Fördergruppen . . . . . | 116 |
| Tabelle 35: | Mittelwerte für die Faktoren der Aktivität zu den beiden<br>Erhebungszeitpunkten getrennt für die Fördergruppen . .                               | 117 |
| Tabelle 36: | Signifikante Effekte der Fördergruppen und<br>Erhebungszeitpunkte in der Varianzanalyse . . . . .   | 118 |
| Tabelle 37: | Darstellung der Verteilung der geförderten Kinder<br>auf die Entwicklungsniveaus 1 - 4 zu<br>Erhebungszeitpunkt 1 (Z1) und 2 (Z2) . . . . .       | 123 |
| Tabelle 38: | Häufigkeit der Förderungen ohne Entwicklungsfort-<br>schritte zwischen den Entwicklungsniveaus . . . . .  | 124 |
| Tabelle 39: | Entwicklungsfortschritte zwischen den<br>Entwicklungsniveaus . . . . .  | 125 |

|             |   |     |
|-------------|---|-----|
| Tabelle 40: | Häufigkeit der gewählten Förderansätze . . . . .  | 126 |
| Tabelle 41: | Häufigkeit der gewählten Abstraktionsniveaus . . . . .  | 126 |
| Tabelle 42: | Häufigkeit der gewählten Fördermedien . . . . .   | 127 |
| Tabelle 43: | Häufigkeiten der in der Förderung genutzten<br>Ausdrucksmöglichkeiten . . . . .   | 127 |
| Tabelle 44: | Darstellung des Förderverlaufes . . . . .   | 128 |
| Tabelle 45: | Häufigkeiten der positiven Beurteilungen des Förder-<br>verlaufes durch Förderer und Eltern für die studentischen<br>Förderer und die Lehrer der Supervisionsgruppe . . . . . | 128 |
| Tabelle 46: | Fremdurteile (Eltern, Kollegen) über die Förderung . . . . .  | 131 |
| Tabelle 47: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt<br>und Geistiger Behinderung . . . . .  | 133 |
| Tabelle 48: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>Anfallsleiden . . . . .  | 133 |
| Tabelle 49: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>Schwerpunkt des Förderansatzes . . . . .   | 134 |
| Tabelle 50: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>gewählten Fördermedien . . . . .   | 135 |
| Tabelle 51: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>dem Abstraktionsniveau der Förderung . . . . .   | 135 |
| Tabelle 52: | Zusammenhang zwischen dem Entwicklungsfortschritt<br>und den Ausdrucksmöglichkeiten der Kinder . . . . .  | 136 |
| Tabelle 53: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und der<br>von den Eltern beurteilten Bedeutung der Förderung . . . . .   | 136 |
| Tabelle 54: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>der Kontinuität des Förderverlaufes . . . . .  | 137 |
| Tabelle 55: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>dem von den Eltern vermuteten Zusammenhang<br>mit der Förderung . . . . .  | 137 |
| Tabelle 56: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und<br>den Unterbrechungen des Förderverlaufes . . . . .  | 138 |
| Tabelle 57: | Zusammenhang zwischen Entwicklungsfortschritt und den<br>Entwicklungsniveaus zu Erhebungszeitpunkt 1 . . . . .  | 138 |

|             |   |     |
|-------------|---|-----|
| Tabelle 58: | Vergleich der Beurteilungen der Entwicklungsfortschritte der Kinder durch die Förderer und Fremdbeurteiler für die Gesamtstichprobe . . . . .   | 139 |
| Tabelle 59: | Chi <sup>2</sup> -Test zum Vergleich zweier unabhängiger Stichproben für die Supervisionsgruppe . . . . .   | 140 |
| Tabelle 60: | Chi <sup>2</sup> -Test zum Vergleich zweier unabhängiger Stichproben für die Studentengruppe . . . . .  | 141 |
| Tabelle 61: | Zusammenhang zwischen den Beurteilungen des Fördererfolges in den Entwicklungsbereichen durch die Förderer (Dokumentationsbogen) und durch die Fremdbeurteiler (Beurteilungsbogen) für die Gesamtgruppe . . . . .       | 142 |
| Tabelle 62: | Zusammenhang zwischen den Beurteilungen des Fördererfolges in den Entwicklungsbereichen durch die Förderer (Dokumentationsbogen) und durch die Fremdbeurteiler (Beurteilungsbogen) für die Supervisionsgruppe . . . . . | 144 |
| Tabelle 63: | Zusammenhang zwischen den Beurteilungen des Fördererfolges in den Entwicklungsbereichen durch die Förderer (Dokumentationsbogen) und durch die Fremdbeurteiler (Beurteilungsbogen) für die Studentengruppe . . . . .    | 145 |
| Tabelle 64: | Die Möglichkeiten der Kinder in Prozentangaben bezogen auf verschiedene Bereiche . . . . .  | 148 |
| Tabelle 65: | Zusammenhang zwischen positiver Veränderung im Entwicklungsniveau und Förderansatz, Medien, Abstraktionsniveau der Förderung und Unterbrechungen der Förderung . . . . .  | 158 |
| Tabelle 66: | Prozentuale Veränderung in Bezug auf die Gruppengröße . . . . .   | 160 |